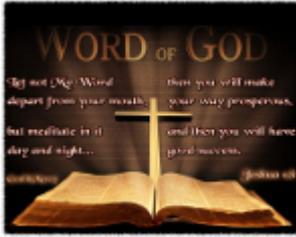


Noch nicht erfüllte Prophetien (2/2)



Im vorigen Artikel haben wir damit angefangen, Prophetien aus dem Wort Gottes, deren Erfüllung noch aussteht, anzuschauen. Drei haben wir bereits gesehen: Damaskus wird keine Stadt mehr sein (Jes 17), umliegende Nationen verbünden sich gegen Israel (Psalm 83) und alle Nationen der Welt kommen gegen Jerusalem (Sacharjah 12). Heute setzen wir fort:

4. Gog und Magog

Die dazu relevanten Stellen sind in Hesekeil 38 + 39 und Offenbarung 20. Die Parallele zwischen diesen beiden Büchern ist erstaunlich! Wer oder was ist Gog oder Magog? Worum geht es da?

(a) Im Buch Hesekeil wird beschrieben, daß es bei Gog und Magog um Nationen im Norden von Israel geht, die

- böse Gedanken über Israel haben
- feindlich gesinnt sind
- Israel mit großer (militärischer) Macht umgeben
- sich auch noch mit anderen Nationen, die nicht im Norden Israel sind, verbünden
- und schließlich durch Gott selbst zerstört werden.

Welches große Land, das Israel gegenüber feindlich gesinnt ist, befindet sich im Norden von Israel? Rußland. Dieses Land wird in der Prophetie explizit erwähnt ("Rosch"). Aus heutiger Sicht ist es leicht zu sehen, daß Rußland aktiv dabei sein wird, wenn es heute schon so feindlich ist.

(b) Im Buch der Offenbarung heißt es explizit, daß

- diese Nationen von Satan verführt wurden
- ihm in den Krieg folgen
- es eine große Anzahl vieler Nationen ist
- und wiederum von Gott zerstört werden

Wann findet das statt? Wir wissen es noch nicht. Kommt Psalm 83 (letzter Artikel) zuerst, oder Gog und Magog, oder eine andere Stelle? Wir werden es sehen. Wenn wir das prophetische Wort kennen, können wir, wenn es dann geschieht, erkennen: Das ist es!

5. Ägypten und Assyrien

Eine wunderschöne Verheißung! Von Israel aus gesehen sind Ägypten im Südwesten (Süden) und Assyrien im Nordosten. Und der Herr verheißt, daß viele Menschen in diesen beiden Gebieten zum Glauben an den Herrn kommen werden. Wir lesen in Jesaja 19:

"Weissagung gegen Ägypten. Siehe, Jahwe fährt auf einer schnellen Wolke und kommt nach Ägypten. Da werden die ägyptischen Götzen vor ihm beben [wieder einmal!], und das Herz wird den Ägyptern im Leibe vergehen. Und ich will die Ägypter gegeneinander aufstacheln, daß ein Bruder gegen den andern, ein Freund gegen den andern, eine Stadt wider die andere und ein Königreich wider das andere streiten wird [Bürgerkrieg]. Und der Geist wird den Ägyptern in ihrem Innern ausgehen, und ich will ihren Rat zunichte machen; dann werden sie die Götzen, die Zauberer, die Totenbeschwörer und die Wahrsager befragen. Und ich will Ägypten in die Hände eines strengen Herrn überliefern, und ein harter König soll über sie herrschen, spricht der Herr, Jahwe Zewaot. Und der Wasserspiegel des Sees wird sich senken, und der Strom wird versiegen und vertrocknen. Und stinkend werden die Ströme, seicht und trocken die Flüsse Unterägyptens; Rohr und Schilf verwelken. Die Auen am Nil, an der Mündung des Nils, und alle Saat des Niltales wird verdorren und verwehen, daß sie nirgends mehr zu finden ist. [Wie genau, wie präzise die Prophetie ist!] Die Fischer werden klagen, und trauern werden alle, die die Angel in den Nil werfen; und die, die den Garn auf dem Wasserspiegel ausbreiten, werden trostlos sein. Es werden die Leinenweber, die Hechlerinnen und die Baumwollspinner zuschanden. Ihre Herren sind niedergedrückt und alle Lohnarbeiter bekümmerten Herzens. [...] Es wird auch das Land Juda für die Ägypter ein Schrecken sein; jede Erwähnung desselben wird sie vor dem Ratschluss Jahwes Zewaot, den er gegen sie beschlossen hat, in Furcht versetzen. [Jetzt kommt zunächst - das ist öfters so - ein Gericht Gottes und dann eine Erlösung, denn Gottes bringt auch deswegen Gericht, damit er Erlösung wirken kann.] Zu jener Zeit werden fünf ägyptische Städte die Sprache Kanaans reden und bei Jahwe Zewaot schwören; eine derselben wird Ir-Heres heißen. Zu derselben Zeit wird mitten im Land Ägypten ein Altar für Jahwe, und hart an seiner Grenze eine Denksäule für Jahwe stehen; die wird für Jahwe Zewaot im Land Ägypten ein Zeichen und ein Zeugnis sein; denn sie werden wegen ihrer Bedrücker zu Jahwe schreien, und er wird ihnen einen Retter und Streiter senden, der sie erlöse. Und Jahwe wird sich den Ägyptern zu erkennen geben, und die Ägypter werden Jahwe erkennen; sie werden Schlachtopfer und Speiseopfer darbringen, sie werden Jahwe Gelübde tun und sie auch bezahlen. So wird Jahwe Ägypten schlagen und heilen [Gericht und Erlösung], und sie werden sich zu Jahwe wenden, und er wird sich von ihnen erlehen lassen und sie heilen. Alsdann wird eine gebahnte Straße von Ägypten nach Assyrien gehen; der Assyrer wird nach Ägypten und der Ägypter nach Assyrien kommen, und die Ägypter werden mit den Assyrern dienen. Zu jener Zeit wird sich Israel als

drittes zu Ägypten und Assur gesellen und inmitten der Länder ein Segen sein, wozu es Jahwe Zewaot setzt, indem er sagen wird: Gesegnet bist du, Ägypten, mein Volk, und du, Assur, meiner Hände Werk, und du, Israel, mein Erbteil!" (Jes 19)

Ganz kurz und kompakt ausgedrückt: die Aussage dieser Prophetie ist - denn diese Gebiete sind heute ja größtenteils vom Islam beherrscht: irgendwann wird der Islam zusammenbrechen. Irgendwann werden sie sich vom Islam bekehren. Der Islam bleibt nicht bis zum Ende da, er ist irgendwann vorbei!

6. Elam

Diese Prophetie ist so interessant, weil sie so aktuell ist: denn das biblische Elam befindet sich im heutigen Gebiet vom Iran. Dort, wo sie die Atombombe bauen. Die sie dann über Israel abwerfen wollen. Was sagt Gott dazu?

"Das Wort Jahwes über Elam, welches an den Propheten Jeremia erging, im Anfang der Regierung Zedekias, des Königs von Juda, lautet so: So spricht Jahwe Zewaot: Siehe, ich will den Bogen Elams zerbrechen, seine vornehmste Stärke, und will die vier Winde von den vier Himmelsgegenden über Elam kommen lassen und sie nach allen diesen Windrichtungen zerstreuen, so daß es kein Volk geben wird, wohin nicht elamitische Flüchtlinge kommen. Und ich will den Elamitern Schrecken vor ihren Feinden und vor denen, die ihnen nach dem Leben trachten, einjagen und will das Schwert hinter ihnen her schicken, bis ich sie aufgerieben habe, spricht Jahwe. Und ich will meinen Thron in Elam aufstellen und will den König und die Fürsten daraus vertilgen, spricht Jahwe. Aber in den letzten Tagen will ich Elams Gefangenschaft wenden, spricht Jahwe." (Jer 49:35-39)

Dieser letzte Satz ist ein Ausdruck, der oft auch über Israel ausgesprochen wird, und es bedeutet: von Gericht zu Segen. Es gibt im Iran seit einiger Zeit schon eine gewaltig große Erweckung. Von der hören wir nicht viel. Da bekehren sich extrem viele Menschen zum Herrn. Sie sind im Untergrund. Im Iran gibt es ganz viele Gläubige.

Auffallend ist diese Prophetie auch im Verbindung mit Punkt 5 oben und der Zerstörung des Islams.

7. Harmagedon

Diese Prophetie stammt aus dem Buch der Offenbarung:

"Und der sechste goß seine Schale auf den großen Strom Euphrat aus; und sein Wasser

vertrocknete, damit den Königen vom Aufgang der Sonne [vom Osten!] der Weg bereitet würde."

Dazu gleich die Parallele in Offenbarung 9: "Und der sechste Engel posaunte, und ich hörte eine Stimme aus den vier Hörnern des goldenen Altars, der vor Gott steht, die sprach zu dem sechsten Engel, der die Posaune hatte: Löse die vier Engel, die am großen Strom Euphrat gebunden sind! Und die vier Engel wurden losgebunden, die auf Stunde und Tag und Monat und Jahr bereitstanden, den dritten Teil der Menschen zu töten. Und die Zahl des Reiterheeres war zweimal zehntausend mal zehntausend; ich hörte ihre Zahl." (Off 9:13-16)

Das prophetische Wort Gottes spricht hier von einer Armee von 10.000 x 20.000, als von 200 Millionen. Und tatsächlich gibt es ein Land im Osten, das sich schon seit einiger Zeit damit brüstet, indem sie sagen: 'Wir haben eine Armee von 200 Millionen Mann.' China. (Persönlich glaube ich, daß China die nächste Weltmacht (Nummer 1) sein wird.) Das ist prophetisch gesehen natürlich schon sehr interessant. Auch China ist ja nicht gerade Israel-freundlich, obwohl es auch und gerade in China viele gläubige Christen im Untergrund gibt. Und eine große Bewegung, die am Herzen hat, das Evangelium bis nach Israel (zurück) zu bringen. Das könnte (vorsichtig!) eine Verbindung sein. Der Euphrat wird ausgetrocknet, damit die Könige kommen.

"Und ich sah aus dem Maul des Drachen und aus dem Maul des Tieres und aus dem Maul des falschen Propheten drei unreine Geister herauskommen, gleich Fröschen. Es sind nämlich Geister von Dämonen, welche Zeichen tun und zu den Königen des ganzen Erdkreises ausziehen, um sie zum Kampf an jenem großen Tage Gottes, des Allmächtigen, zu versammeln."

2 wichtige Punkte:

1. Das ist der Tag **Gottes**! Es ist nicht der Tag des Feindes, wo er wütet und wir alle Angst haben müßten. Es ist Gott, der die Nationen versammelt, um sie zu richten.

2. Diese Prophetie ist natürlich mit den anderen Schriftstellen in Zusammenhang zu bringen. Weil die Bibel eine Einheit ist. Das Endzeit-Szenario wird in verschiedenen prophetischen Stellen aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Es ist der Weg zum großen Höhepunkt, der Schlacht von Harmageddon.

"Siehe, ich komme wie ein Dieb! Selig ist, wer wacht und seine Kleider bewahrt, damit er nicht bloß einhergehe und man nicht seine Schande sehe! Und er versammelte sie an den Ort, der auf hebräisch Harmageddon heißt." (Off 16:12-16)

Harmagedon kommt vom hebräischen 'Har' (=Berg) und 'Meggido'. Es ist eine ca. 100 km nördlich von Jerusalem gelegene Ebene. Sie ist so groß, daß dort alle diese Armeen, die sich feindlich gegen Israel versammeln werden, Platz haben.

Die Zornesschalen aus dem prophetischen Buch der Offenbarung sind die Gerichte Gottes. Die Welt lehnt sich immer mehr und mehr gegen den Herrn auf. Und schließlich sind sie ja so weit, daß sie gegen das Lamm Gottes selbst Krieg führen. Denn es steht geschrieben:

"Und ich sah das Tier und die Könige der Erde und ihre Heere [eine militärische Konfrontation] versammelt, um mit dem, der auf dem Pferd sitzt [der Herr] und mit seinem Heer Krieg zu führen. Und das Tier wurde ergriffen und mit ihm der falsche Prophet, der die Zeichen vor ihm tat, durch welche er die verführte, die das Malzeichen des Tieres annahmen und sein Bild anbeteten; lebendig wurden die beiden in den Feuersee geworfen, der mit Schwefel brennt. Und die übrigen wurden mit dem Schwert getötet, das aus dem Mund dessen, der auf dem Pferd sitzt, hervorgeht, und alle Vögel sättigten sich von ihrem Fleisch." (Off 19:19-21)

Wir kennen das Buch, wir kennen das Ende, wir wissen, wer Sieger ist. Das soll uns Mut geben!

"Diese werden mit dem Lamm Krieg führen und das Lamm wird sie besiegen, denn es ist der Herr der Herren und der König der Könige, und mit Ihm die Berufenen, Auserwählten und Getreuen." (Off 17:14)

Wir sind berufen, wir sind auserwählt, laßt uns getreu sein!